

Medienmitteilung

Bern, 11. Juli 2016

Direktion

Medienstelle, +41 31 321 88 00, medien@bernmobil.ch

Unterbrechungen und Umleitungen während der Tour de France

Der Besuch der Tour der France in Bern vom 18. – 20. Juli 2016 führt zu zahlreichen und längeren Einschränkungen im Angebot des öffentlichen Verkehrs in der Region Bern und entlang der Rennstrecke. Betroffen sind insbesondere das Netz von BERNMOBIL, Bahnlinien der BLS sowie Buslinien von PostAuto und RBS.

Die Einschränkungen des Angebots des öffentlichen Verkehrs sind aufgrund der Streckensperren leider unvermeidbar. Ein Ersatzbetrieb ist nicht überall möglich. Nachfolgend sind die wichtigsten Änderungen aufgeführt:

BERNMOBIL

Am Montag, 18. Juli fahren die Trams der Linien 7, 8 und 9 ab Betriebsbeginn nur zwischen Bern Bahnhof und den Endhaltestellen im Westen (Bümpliz, Brünnen Westside Bahnhof, Wabern). Der Trambetrieb im Osten ist mit Ausnahme der Linie 6 eingestellt. Die Trams der Linie 6 verkehren nur zwischen Egghölzli und Worb Dorf. Zwischen Bern Bahnhof und Zytglogge verkehren ab 9 Uhr nur noch die Ersatzbusse der Tramlinie 9. Die Busse der Linien 10, 12, 19 und 28 fahren ab diesem Zeitpunkt ab Helvetiaplatz und via Umleitungsrouten nach Ostermundigen, Zentrum Paul Klee, Elfenau und UPD Waldau. Die Linie 17 ist von 11 bis 22 Uhr komplett eingestellt.

Am Mittwoch, 20. Juli fahren die Trams der Linien 7 und 8 von 09.30 bis 13.30 Uhr nur zwischen Bern Bahnhof und Bümpliz bzw. Brünnen Westside Bahnhof, die Trams der Linie 6 nur zwischen Zytglogge und Worb Dorf. Die Tramlinie 9 ist ab Betriebsbeginn bis 17 Uhr eingestellt und wird zwischen Sandrain und Breitenrain mit Ersatzbussen bedient. Zwischen Bern Bahnhof und Zytglogge verkehren von 09.30 bis 13.30 Uhr nur die Ersatzbusse der Tramlinie 9. Die Busse der Linien 10, 12 und 19 fahren von 09.30 bis 13.30 Uhr ab Helvetiaplatz via Umleitungsrouten nach Ostermundigen, Zentrum Paul Klee und Elfenau.

BLS

Der Bahnverkehr der BLS wird während beiden Etappen eingeschränkt, weil verschiedene Bahnübergänge gesperrt sind. Am Montagnachmittag sind zwei Bahnübergänge in Kerzers und Köniz betroffen. Die Regionalzüge von Lyss her wenden in Kallnach, die S6 fällt zeitweise zwischen Bern und Köniz aus. Am Mittwoch sind Bahnübergänge im Gürbetal und im Simmental betroffen. Die Strecke Toffen–Burgistein ist am Vormittag zeitweise gesperrt, zwischen Toffen und Thurnen verkehren Shuttlezüge. Am frühen Nachmittag fallen die Züge zwischen Erlenbach

und Zweisimmen aus. Bahnersatzbusse für die gesperrten Linien sind nicht möglich, weil die umliegenden Strassen ebenfalls durch die Tour de France blockiert sind.

PostAuto

Am Montagnachmittag, 18. Juli, wird der PostAuto-Betrieb auf den Linien 527 (Ins – Gampelen – Gals – Erlach) und 541 (Kerzers – Golaten – Wileroltigen – Gurbrü) gänzlich eingestellt. Auf anderen PostAuto-Linien kommt es zu Umleitungen und unbedienten Haltestellen.

Am Mittwoch, 20. Juli, kann die Linie 321 (Toffen/Thurnen – Riggisberg) von 9 – 14 Uhr nicht betrieben werden. Zu Teilausfällen kommt es auch auf den Linien 340 zwischen Wabern und Kehrsatz und 180 zwischen Schönried und Gstaad.

Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS

Die Buslinie 40 wird von Sonntag, 17. bis und mit Mittwoch, 20. Juli zwischen Schosshalde und Wankdorfbrücke unterbrochen. Die Haltestellen Rosengarten, Kasernenstrasse, Guisanplatz Expo, Wankdorf Center und Wankdorfplatz werden während diesen Tagen nicht bedient. Zusätzlich können am Montag, 18. Juli abends zwischen 15.45 und 19.00 Uhr auch die Haltestellen Wankdorfbrücke, Schwermenwaldstrasse, Eyfeld und Pulverstutz nicht bedient werden. Die Linie 40 fährt nur zwischen Kappelisacker und Papiermühle und zwischen Schosshalde und Allmendingen resp. Sonnenfeld. Die Linie 41 verkehrt in dieser Zeit nur zwischen Zollikofen und Papiermühle.

Generell ist vom 17. bis 20. Juli auf allen Buslinien im Grossraum Wankdorf zeitweise mit Verspätungen und Einschränkungen zu rechnen. Es kann auch kurzfristig zu weiteren Kursausfällen kommen.

Detaillierte Informationen zu allen Unterbrüchen und Umleitungen des öffentlichen Verkehrs sind auf oev.tdf-bern.ch verfügbar. Aktuelle Informationen zum Betriebszustand sind auf der Website des jeweiligen Transportunternehmens verfügbar.

Weitere Auskünfte erteilen:

BERNMOBIL, Medienstelle, Tel. 031 321 88 00, medien@bernmobil.ch

BLS AG, Medienstelle, Tel. 058 327 29 55, media@bls.ch

PostAuto Schweiz AG, Medienstelle, Tel. 058 338 57 00, infomedia@postauto.ch

Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS, Medienstelle, Tel. 031 925 55 57, fabienne.thommen@rbs.ch

flu